

PRODUKTDATENBLATT

SikaFuko® Eco-1

Injektionsschlauch

BESCHREIBUNG

SikaFuko® Eco-1 ist ein mehrfachverpressbarer Injektionsschlauch.

ANWENDUNG

- Zur planmäßigen Abdichtung von Arbeitsfugen im Betonbau durch gezielte Injektion der Fuge mit geeignetem Injektionsmaterial
- Als Backup-System für Fugenbänder, Quellprofile, Fugenbleche usw.
- In Verbindung mit dem SikaSwell® P-2507 lt. öbv-Richtlinie - Wasserundurchlässigen Betonbauwerken - Weiße Wanne (02.2018) für alle Wasserdrücke verwendbar

VORTEILE

- Wirtschaftlicher Injektionsschlauch
- Optimal als Backup-System geeignet
- Einfache und sichere Installation
- Wiederverpressbar mit geeigneten Injektionsbindemitteln (Acrylat und Microfeinzement)
- Einmalig injizierbar mit Polyurethan und Epoxidharzen

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Erfüllen die Anforderungen der öbv-Richtlinie - Wasserundurchlässige Betonbauwerke - "Weiße Wanne" (02.2018)
- Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis; MPA NRW
- Wasserdichtigkeitsprüfung mit Sika® Injection-201 CE; WISSBAU

PRODUKTINFORMATION

Zusammensetzung	Kernprofil	PVC
	Kunststoffmantel	PVC, geschäumt

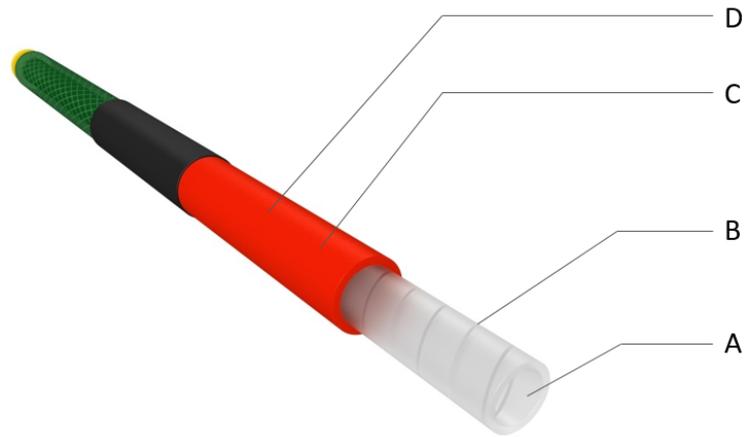
Lieferform

Als Kombipack im Karton:

- 200 m SikaFuko® Eco-1
- 10 m grüner PVC-Schlauch F1
- 10 m transparenter PVC-Schlauch F1
- Zubehör:
 - 2 m Verbindungshülle (Typ 1)
 - 4 m Heisschrumpfschlauch (Typ 1)
 - 50 Stk. Stopfen (Typ 1)
 - 1 Dose Kleber
 - 1 Rolle Tape
 - 800 Stk. Befestigungsclips (Typ 1)

Aussehen/Farbe

Kernprofil	weiß/transparent
Kunststoffmantel	rot



A	Injektionskanal
B	Kernprofil spiralgeschlitzt
C	Geschäumter PVC-Kunststoffmantel
D	Geschlitzte Injektionsöffnungen im Kunststoffmantel

Haltbarkeit	48 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	In ungeöffnetem, unbeschädigtem Originalgebinde, trocken bei Temperaturen zwischen +5°C und +35°C lagern.
Durchmesser	Injektionskanal 6 mm (1/4")

TECHNISCHE INFORMATION

Shore A Härte	Kernprofil	D 50 +/- 3	(DIN 53505)
	Kunststoffmantel	A 80 +/- 5 (nicht geschäumt)	(DIN 53505)
Zugfestigkeit	Kernprofil	≥ 10 N/mm ²	(DIN 53504)
	Kunststoffmantel	≥ 10 N/mm ² (nicht geschäumt)	(DIN 53504)
Bruchdehnung	Kernprofil	≥ 100 %	(DIN 53504)
	Kunststoffmantel	> 50 %	(DIN 53504)

SYSTEMDATEN**Systemaufbau**Mehrfachverpressbar:

Acrylatgel: z.B. Sika®Injection-307

Microfeinzementsuspension: z.B. Sika® InjectoCem R-95 (besser mit SikaFuko® VT-2)

Einfachverpressbar:

Polyurethanharz: z.B. Sika®Injection-201 CE

Epoxidharz: z.B. Sikadur®-52 Injection

SikaFuko® Eco-1 kann als Backup-System für SikaWaterbar® Fugenbänder und Fugenbleche, SikaSwell® Quellprofile usw. verwendet werden.

PRODUKTDATENBLATT

SikaFuko® Eco-1

August 2022, Version 01.03

020707100040000001

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WEITERE DOKUMENTE

- Produktdatenblatt des jeweiligen Injektionsmaterials

WICHTIGE HINWEISE

Injektionsschlauchsysteme sind nicht für die alleinige Abdichtung von Bewegungsfugen geeignet sondern müssen in Verbindung mit einem Dehnfugenband verwendet werden.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

REACH

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis nach Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Es enthält keine Stoffe, die bei üblicher Anwendung aus dem Erzeugnis freigesetzt werden. Ein Sicherheitsdatenblatt nach Artikel 31 der gleichen Verordnung ist nicht erforderlich, um dieses Produkt auf den Markt zu bringen, zu transportieren oder es anzuwenden. Für die sichere Nutzung befolgen Sie die Anweisungen im Produktdatenblatt. Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand enthält dieses Produkt keine SVHC (besonders besorgniserregende Stoffe) in Anhang XIV der REACH-Verordnung oder auf der von der Europäischen Chemikalien-Agentur ECHA veröffentlichten Kandidatenliste in Konzentrationen über 0.1 % (w/w).

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Betonoberfläche muss vor dem Einbau des Injektionsschlauchs sauber und glatt sein. Vor dem Einbringen des Betons müssen lose Verunreinigungen entfernt werden.

VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Maximale Schlauchlänge:
< 10 m (incl. PVC-Schläuche)

Die Schlauchlänge ist vom Injektionsgut sowie von der Komplexität der Verlegegeometrie abhängig und ist auf die Baustellenbedingungen anzupassen.

Befestigung:

Die Lagesicherung gegen Verschieben oder Aufschwimmen erfolgt mit Befestigungsclips oder Rohrschellen im Abstand von 20-25 cm.

Der Injektionsschlauch muss durchgängig aufliegen und so verlegt werden, dass ein Abknicken oder Einschnüren vermieden wird.

Verlegung:

Der Mindestabstand bei parallel verlegten Schläuchen z.B. im Stoßbereich hat 5 cm zu betragen. Kreuzen sich konstruktionsbedingt zwei Injektionsschläuche so ist der Obere im Kreuzungsbereich mit einem dichten PVC-Schlauch auszuführen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen

PRODUKTDATENBLATT

SikaFuko® Eco-1

August 2022, Version 01.03

020707100040000001

zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

SikaFuko® Eco-1

August 2022, Version 01.03
020707100040000001

SikaFukoEco-1-de-AT-(08-2022)-1-3.pdf

